

# Kinderdorf brief



Bergwanderung  
auf die Hohe Wand S. 8–9

Unterwegs mit  
unserem Pfarrer S. 13

ABC  
der Tiere S. 14–15



# VOITL

## VOITL & CO.

BAUGESELLSCHAFT M.B.H.

A-1200 WIEN, HANDELSKAI 94 – 96

STIEGE 4 / 4. OBERGESCHOSS

TELEFON: ++ 43 - 1 / 535 38 81/0

TELEFAX: ++ 43 - 1 / 535 38 81/35

EMAIL: OFFICE@VOITL.AT

HOMEPAGE: WWW.VOITL.AT

Bitte verlass  
mich nicht.



Österreichische Kinderhilfe

IBAN: AT19 6000 0000 0111 1235, BIC: BAWAATWW



ÖSTERREICHISCHER VERBAND DER  
LOTTERIEN KINDERHILFE

Von  
mir bleibt

Vergissmeinnicht.at

Die Initiative für das gute Testament



mehr als  
Erinnerung.

Wunderbare Ideen, um mit  
meinem Testament Gutes  
zu tun. Jetzt Testament-Ratgeber  
anfordern: [vergissmeinnicht.at](http://vergissmeinnicht.at)  
oder unter 0800-700-111



## Heute für Morgen.

Unter der Nachhaltigkeitsinitiative „Heute für Morgen“ bündelt HOFER sein Engagement in den Bereichen Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung.

Inhaltlich konzentrieren sich die Fokusthemen der Nachhaltigkeitsinitiative auf die Schwerpunkte Lieferkette, Gesellschaft, Umwelt und Klimaschutz, Kund\*innen sowie Mitarbeiter\*innen. Begleitet wird „Heute für Morgen“ inhaltlich von einem Stakeholderbeirat, bestehend aus externen Expert\*innen aus dem Sozial-, Umwelt- und Medienbereich.

Ein Ziel, das auch die Gesellschaft Österreichischer Kinderdörfer hat. So hat HOFER

heuer bereits zum dritten Mal einen großzügigen Warenwertgutschein in der Höhe von 5.000 Euro für das Kinderdorf Pötsching gespendet. HOFER freut sich, die Gesellschaft

Österreichischer Kinderdörfer in dieser Form unterstützen zu können und wünscht den Kindern sowie den Mitarbeiter\*innen des Kinderdorfs Pötsching alles Gute! ■



## 65. Jubiläum der Gesellschaft Österreichischer Kinderdörfer!

Es sind herausfordernde Zeiten – die Spitzen der Corona-Pandemie scheinen vorüber, aber der Krieg in der Ukraine und die damit verbundenen enormen Kostensteigerungen in allen Bereichen unseres Lebens fordern uns sehr. Umso wichtiger ist es, dass wir Kindern und Jugendlichen Schutz und Stabilität geben und ihnen zeigen, dass es sich dennoch lohnt, den Blick nach vorne zu richten.

Wir feiern heuer unseren 65. Geburtstag und unser Kinderdorf in Pötsching sein 55. Jubiläum. 65 Jahre, in denen wir hunderte Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg ins

Erwachsenenleben begleitet haben. Und 65 Jahre, in denen wir unterschiedlichste Herausforderungen meistern mussten. Derzeit sind wir – wie viele andere auch – mit den Teuerungen in allen Lebensbereichen konfrontiert: Lebensmittel, Energie und sämtliche andere Kosten steigen und steigen. Gleichzeitig werden wir nicht an der jetzt benötigten Sicherheit und Stabilität für unsere Kinder und Jugendlichen sparen.

Dank Ihnen können wir unsere Betreuungsqualität seit 65 Jahren halten. Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, immer wieder notwendige Therapien oder Unterstützungsangebote für die bei uns lebenden Kinder und Jugendlichen zu ermöglichen. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken! ■

*Ihr Franz Prokop*



**Franz Prokop, Präsident der Gesellschaft Österreichischer Kinderdörfer**





# Zuckerbäckerball 2023

**A**lles Walzer bei der süßesten Ballnacht des Jahres: beim 120. Zuckerbäckerball in der Wiener Hofburg durften wieder zehn unserer Kinder und Jugendlichen gemeinsam mit den Zuckerbäckerlehrlingen bei der Balleröffnung in den Festsaal einziehen. Es war ein großartiges

und faszinierendes Erlebnis für alle und wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr!

Dank des unermüdlichen Engagements unserer Kinderdörfer-Botschafterin Honorarvizekonsulin Birgit Sarata und der Großzügigkeit von Innungsmeister Josef

Angelmayer und Innungsgeschäftsführer Dr. Kurt Schebesta dürfen wir uns auch heuer wieder auf einen schönen Scheck freuen. Denn der Reinerlös der Tombola des Zuckerbäckerballs kommt unseren Kinderdorfkindern zu Gute. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken! ■





# Jubiläumsjahr 2023

Das Jahr 2023 ist wieder ein großes Jubiläumsjahr. Die Gesellschaft Österreichischer Kinderdörfer und das Anton-Afritsch-Kinderdorf feiern heuer ihr 65-jähriges Bestehen und das Kinderdorf Pötsching wird 55 Jahre alt.

Ursprünglich gegründet, um Kindern aus sozial schwachen Familien eine Schulausbil-

dung zu ermöglichen, hat sich der Vereinszweck durch die Schulreformen in den 70er Jahren verändert. Heute sind wir verlässlicher Partner für die Kinder und Jugendhilfe. Und bis heute steht das Kind mit all seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Beim **Frühlingsfest in Pötsching am 3. Juni 2023** werden wir unseren 55. Geburts-

tag feiern. Feiern Sie mit uns mit und merken Sie sich den Termin schon jetzt im Kalender vor! Von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr findet unser Spielefest statt und das Showprogramm startet ab 17:00 Uhr. Unser Küchenteam wird sich natürlich wieder um das leibliche Wohl unserer Gäste kümmern. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns im Kinderdorf Pötsching besuchen kommen! ■





# Blumige Grüße

für liebe Verwandte und Freund\*innen

**H**ier haben wir wieder eine Auswahl an schönen Billett-  
motiven für Sie zusammengestellt, mit denen Sie Ihren  
Liebsten Freude bereiten können.



GÖK 275



GÖK 306



GÖK 255



GÖK 265



GÖK 256



GÖK 295





GÖK 276



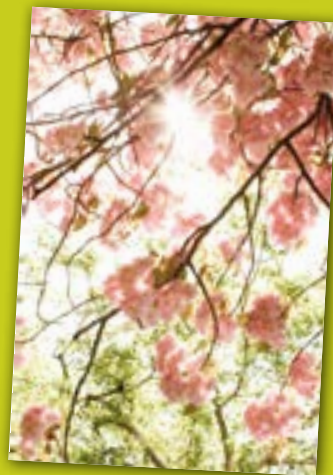
GÖK 285



GÖK 305



GÖK 266



GÖK 236



GÖK 187



GÖK 315



GÖK 316



GÖK 197

**M**it dem Niederschreiben netter Worte zu einem bestimmten Anlass oder auch nur, weil man etwas mitteilen möchte, schenkt man auf einfache Weise einem anderen Menschen einen glücklichen Moment. Denn jeder

Mensch freut sich, wenn man an ihn denkt!  
Zusätzlich unterstützen Sie mit dem Kauf von Billetts unsere Kinderdörfer. Der Erlös aus dem Verkauf der Billetts kommt ihnen nämlich direkt zugute!

Sie können jedes abgebildete Motiv bei uns unter Tel.: 01/512 52 05 oder [office@kinderdoerfer.at](mailto:office@kinderdoerfer.at) bestellen. Oder Sie füllen das Bestellformular auf Seite 15 aus und senden es ein.  
Jedes Billett kostet mit Kuvert € 1,20. ■





# Bergwanderung

Jedes Jahr im Herbst sind unsere Bergwanderungen ein Fixpunkt im Kinderdorf Pöttsching. Die Jause wird in den Rucksack gepackt, die Wanderschuhe werden angezogen und der Regenschutz

zur Sicherheit eingepackt. Den brauchen zumindest die Kinder und Jugendlichen der Wohngruppe Haus Zeder heuer nicht. Sie hatten nämlich bei ihrer Wanderung auf die Hohe Wand richtig Glück und

konnten zwei Tage feinstes spätsommerliches Wetter genießen. Übernachtet wurde auf einer Selbstversorgerhütte und am nächsten Tag ging es wieder zurück ins Kinderdorf. ■







## Ein „neues“ Fahrzeug für das Kinderdorf!

Das Kinderdorf Pöttching liegt zwischen Mattersburg, Eisenstadt und Wiener Neustadt. Natürlich versuchen unsere Sozialpädagog\*innen mit unseren Kindern und Jugendlichen so gut als möglich den öffentlichen Nahverkehr zu nutzen, das geht aber am Land nicht immer und daher ist das Kinderdorf Pöttching auf eigene Fahrzeuge angewiesen. Viele Termine müssen im Zuge der Betreuung unserer Kinder und Jugendlichen auch außerhalb wahrgenommen werden. Daher haben wir uns ganz besonders gefreut, als uns die Firma Denzel einen völlig neu restaurierten Fiat zum Geschenk machte.

Im Rahmen eines Lehrlingsprojektes wurde beim Denzel in Wien Erdberg der alte Fiat komplett auseinandergeschraubt:

„Aus Alt mach Neu!“ Kein Teil wurde auf dem anderen gelassen, neue Teile wurden eingebaut. So hat das Fahrzeug zwar einen Kilometerstand von knapp 200.000 km, praktisch ist es aber ein Neuwagen. Herr Heinz Wagner, Geschäftsführer von

Denzel Eisenstadt, überbrachte uns das Fahrzeug. Mit dabei war auch Herr Rudolf Steurer von der Uniqa-Versicherung: Die Uniqa schenkt dem Kinderdorf zusätzlich die Versicherungskosten für den Fiat. Wir sagen vielen, vielen Dank! ■







# Schilager auf der Postalm.

Für eine Woche waren unsere Kinder und Jugendlichen wieder zu Gast bei Karl Hirschmanner und seinem Team auf der Salzburger Postalm. Der

Wettergott war uns heuer zwar weniger wohlgesonnen – es gab leider recht wenig Schnee auf der Postalm. Spaß hat's trotzdem gemacht. Und ein wenig Schifahren

und Snowboarden war neben Ausflügen wie z. B. in die Therme dann aber doch drinnen. ■





# Faschingsfreuden

**A**m Faschingsdienstag regierten die Faschingsnärinnen und -narren das Kinderdorf Pöttsching. Lustig

war's! Bei herrlichem vorfrühlingshaftem Wetter haben sich viele Kinder und viele Mitarbeiter\*innen in bunte Kostüme geworfen

und gemeinsam gefeiert. Lustige Faschingsspiele, Partymusik, Faschingskrapfen und Hot Dogs – es hat an nichts gefehlt! ■







# Spendenaktionen

**D**as Unternehmen **Samsung SDI Battery Systems** siedelte an einen neuen Standort in Kalsdorf. Im Zuge der Übersiedelung hatten die Kollegen Holger Kramer, Patrick Karner und Georg Karner aus dem Logistikbereich eine tolle Idee. Mitarbeiter\*innen des Unternehmens konnten Ladungsträgerkisten gegen eine freiwillige Spende erwerben. Eine unglaubliche Summe von 6.000 Euro konnte mit dieser Aktion erreicht werden. Das Geld und zusätzliche Sachspenden durften die Ideengeber und Samsung SDI-Kommunikationsverantwortliche Margarita Gruber am 4. November 2022 an Frau Reimerth übergeben! ■



**Ü**ber 50 „LEO's“ – organisiert vom **Leo-Club Graz** – unterstützten am Samstag, dem 15. Oktober 2022 tatkräftig das Kinderdorf: Ausmalen, Räder reparieren, Reinigung der Wege, Spiele sortieren und vieles mehr.

Wir danken für die tolle Organisation und hilfreiche Unterstützung und freuen uns aufs nächste Mal! ■

**M**ilica Polzer vom Baby- und Kindermodengeschäft „MPMode“ in Gleinstätten überreichte sechs Kartons voll mit Kindermode im Wert von 9.500 Euro. Die Kinder im Kinderdorf und Krisenpflegekinder freuen sich über diese tolle Sachspende. ■





# Und schon wieder waren wir mit unserem Pfarrer unterwegs.

Einmal im Jahr lädt die Pfarrgemeinde Thal die Kinder des Anton-Afritsch-Kinderdorfes zu einem besonderen Ausflug ein. Heuer hieß das Reiseziel Wildpark Mautern. Nachdem mit vereinten Kräften endlich alle Jugendlichen aufgestanden

waren, brachte uns ein Bus in die Obersteiermark. Am Parkplatz wurden die Lunchpakete verteilt und dann ging es mit dem Sessellift auf den „Wilden Berg“. Für manche Kids war es die erste derartige Liftfahrt... Besonders bedanken möchte sich das

Anton-Afritsch-Kinderdorf bei Pfarrer Karl Niederer, der die Kinder und Jugendlichen seit vielen Jahren verlässlich unterstützt und dadurch ein lieb gewonnener Wegbegleiter für die Gemeinschaft der Betreuer\*innen und Kinder geworden ist. ■







# ABC der Tiere – ein weiteres wertvolles tiergestütztes Projekt.

In den Semesterferien trotzten wir der Kälte und widmeten uns dem ABC (= der Sprache) der Tiere.

Was bedeutet ein hohes Quietschen der Schweine?  
Welche Laute machen sie zur Begrüßung?  
Wie können wir die Körpersprache der Lamas richtig deuten?  
Woran erkennen wir, dass Schafe Angst haben?  
Wie zeigen Ziegen Lebensfreude?

Diesen und ähnlichen Fragen widmeten wir uns in einem mehrstündigen Projekt-rahmen, verpackt in eine Rätselrallye, in

der wir neben den inhaltlichen Themen den Schwerpunkt auf wertschätzende Zusammenarbeit legten.

Zunächst mussten in zwei Kleingruppen Hinweise erarbeitet werden, bevor die Gruppe dann gemeinsam das Rätsel lösen und den Schatz finden konnte. Jedes Kind konnte Stärken in den Gruppenprozess einbringen und trotz Aufregung war es, begleitet durch unser Stallexpert\*innen-Team, ein gutes und gewinnbringendes Miteinander, in dem die Kinder sogar Stärken ihrer Teammitglieder verbalisiert und bestärkt haben. Passend zu unserem Motto – dem ABC der Tiere – befanden sich Buchstaben-

perlen in der Schatzkiste, aus denen jedes Kind ein Armband anfertigen durfte.

Die Zeit verging wie im Flug und wir freuen uns auf die Fortsetzung des Projektes, wo wir uns u. a. der Fertigstellung neuer bunter Namensschilder widmen werden – und aus dem ABC die Buchstaben der Tiere heraussuchen und farbig gestalten.

Herzlichen Dank an unsere Sponsoren, dass wir mithilfe unserer Tiere positive Lernerfahrungen schaffen und die Kinder und Jugendlichen für Gruppenprozesse stärken können! ■









## Ein gemeinsames Werk.

**E**ine ältere Dame, Irene K., rief uns vor einer Weile an. Sie hat von unserer Gesellschaft, von den Kinderdörfern und den Kindern gelesen. Und sie wollte helfen. Sie wollte dazu beitragen, dass benachteiligten Kindern geholfen wird. Wie war das doch, als sie selbst noch ein Kind war? Sprach man nicht davon, dass es allen Kindern besser gehen soll? Gibt es heute, siebzig Jahre später, immer noch

Kinder in unserem Land, denen es am Wichtigsten – nämlich Liebe, Geborgenheit und Hilfe – fehlt, fragte sie.

Frau Irene K. unterstützt uns mit einer monatlichen Spende. Gerade das, was sie von ihrer bescheidenen Pension entbehren kann. Aber eine große Hilfe für uns. Denn viele kleine Spenden summieren sich und ermöglichen es uns, unsere wichtige Arbeit für benachteiligte Kinder fortzusetzen.

Der Erfolg gibt uns recht. Jedes Jahr können wir auf Burschen und Mädchen stolz

sein, die die Schule erfolgreich geschafft oder einen Beruf erlernt haben und selbstbewusst ihr Leben selbst in die Hand nehmen. Die meisten von ihnen hätten das ohne die Betreuung und Förderung im Kinderdorf nicht geschafft.

Wir können nicht oft genug betonen: Unser Erfolg ist zu einem nicht geringen Teil auch Ihr Werk. Ohne Ihr Verständnis und Ihre Hilfe, ohne Ihre finanzielle Förderung könnten wir es nicht schaffen.

Danke Frau Irene K. und allen anderen, die uns monatlich weiterhelfen! ■

**Datenschutz:** Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <https://kinderdoerfer.datenschuetzen.at> oder telefonisch unter Tel.: 01/512 52 05. Gerne übermitteln wir Ihnen diese Information auch per Post.

**Widmungsgemäß:** Die Gebarung unserer Gesellschaft wird ständig von einem Wirtschaftsprüfer kontrolliert. Dabei wird vor allem geprüft, ob alle Mittel, die der Gesellschaft Österreichischer Kinderdörfer zur Verfügung stehen, auch tatsächlich widmungsgemäß verwendet werden. Das wird bei der Gesellschaft Österreichischer Kinderdörfer seit über 60 Jahren gewährleistet.

**Impressum:** Österreichische Post AG/Sponsoring.Mail, 1010 Wien, SM 02Z030348 N, Jahrgang 2023  
Verleger und Herausgeber: Gesellschaft Österreichischer Kinderdörfer, Ballgasse 2, 1010 Wien, Tel.: 01/512 52 05, ZVR-Nr.: 868668332.  
Geschäftsführerin: Mag.<sup>a</sup> (FH) Tanja Lechner, Redaktion: Mag.<sup>a</sup> (FH) Tanja Lechner, Andrea Vicen.  
Rechtsform: gemeinnütziger Verein.

Produktion: Direct Mind GmbH, Technologiestraße 8, 1120 Wien.  
Druck: Druckerei Berger, 3580 Horn.

**Offenlegung nach § 25 Mediengesetz** unter <https://kinderdoerfer.at/presse/>

**Unser Spendenkonto:**  
**IBAN: AT53 2011 1310 0515 0020**  
**BIC: GIBAATWWXXX**  
**Ihre Spende an die Gesellschaft Österreichischer Kinderdörfer ist steuerlich absetzbar.**



Bitte mit  
€ 0,68  
Porto  
freimachen

**Gesellschaft  
Österreichischer Kinderdörfer**

**Postfach 310  
Rauhensteingasse 5  
1011 Wien**